



DIE KLEINE PUPPENMANUFAKTUR

Baderitual

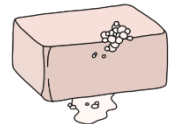
Schön wäre es, wenn dieses Baderitual zusammen mit der Puppenmami oder dem Puppenpapi vorgenommen wird. Denn nicht nur die Pflege gehört zum 'Elternsein' dazu, auch kann so das veränderte frische Aussehen und der neue Duft besser angenommen werden.

Lege bitte folgende Waschutensilien bereit:

ein kleines Becken
ein Wasserthermometer
mildes Feinwaschmittel und Babyshampoo
eine sehr weiche Bürste oder eine Kinderzahnbürste
kleine Waschlappen
grosse Handtücher

Füllt das Becken - alternativ kann auch das Waschbecken benutzt werden - mit klarem Wasser, dass nicht wärmer als 30° sein sollte.

Nehmt zum Testen das Wasserthermometer zur Hilfe.



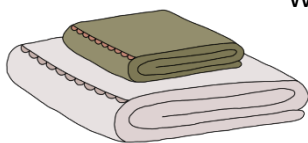
Setzt nun das Naturchindli hinein und gebt ein paar Tropfen des Waschmittels hinzu.

Sanft kreisend mit der Bürste oder dem Waschlappen badet ihr nun die Puppe.

Möchtet ihr die Haare waschen, dann nehmt das Babyshampoo und wascht es behutsam wie beim Coiffeur.

Gerne kann das Naturchindli noch etwas im Wasser verbleiben und darf mit der Puppenmami oder dem Puppenpapi noch etwas spielen. Schliesslich lieben das ja alle Chindli!

Wascht danach den Schaum aus den Haaren und dem Körper und spült die Seife gut aus.



Anschliessend wird das Naturchindli in ein trockenes Handtuch gelegt. Mit Druck der flachen Hand in Richtung Boden wird das Wasser aus dem Körper gedrückt. Bitte vermeidet dabei Rubbeln, kneten oder gar Auswringen, da sich die Schurwolle im Inneren im nassen Zustand leicht verformen kann.

Danach wickelt es wieder in ein trockenes Handtuch, legt es hin und wiederholt den Trocknungsvorgang, bis kein Wasser mehr austritt. Dies kann etwas dauern, da die Schurwolle gut Wasser aufsaugen kann.

Wenn nötig formt ihr dann mit sanften Druckbewegungen die Körperteile wieder zurecht.

Nun könnt ihr die Puppe in ein neues trockenes Handtuch wickeln und sie an einem warmen Ort liegend zum Trocknen ruhen lassen. Dies dauert je nach Grösse und Beschaffenheit ein bis zwei Tage. Zwischendurch könnt ihr immer wieder das feuchte Handtuch durch ein trockenes ersetzen und zum Schluss der Trocknungsdauer auch ganz weglassen.

Nun ist das Naturchindli wieder sauber und wartet gespannt auf neue Abenteuer!

